

Gegenstand: Modellvorhaben Klimagerechter Städtebau – Praxistest des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

hier: Auswahl der Stadt Bayreuth als Pilotgemeinde

- I. Die Stadt Bayreuth wurde in enger Abstimmung mit der Regierung von Oberfranken durch das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr als Pilotgemeinde für das Modellvorhaben „Klimagerechter Städtebau – Praxistest“ ausgewählt.

Grundlage hierfür ist ein Projektansatz des Stadtplanungsamtes, der an die bereits erarbeitete Hitzeanpassungsstrategie für das Quartier St. Georgen/Burg anknüpft und diese umsetzungsorientiert weiterführen soll. Im Mittelpunkt des Bayreuther Beitrags stehen mit dem **Bereich um die Ordenskirche in St. Georgen/Burg** und dem **Menzelplatz in der Altstadt** zwei konkrete Projekträume.

Anhand dieser Räume sollen Möglichkeiten einer klimaangepassten Freiraum- und Quartiersentwicklung im Bestand untersucht und vorbereitet werden. Dabei sollen insbesondere Fragen der Hitzeminderung, Begrünung, Verschattung, Aufenthaltsqualität, Flächennutzungskonflikte sowie geeigneter Beteiligungs- und Organisationsformen behandelt werden.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung des bereits im Rahmen der Hitzeanpassungsstrategie St. Georgen/Burg erprobten Bürgerrats. Dieser soll als Beteiligungsinstrument aufgegriffen und hinsichtlich seiner Übertragbarkeit auf weitere Quartiere und andere Akteurskonstellationen, insbesondere am Menzelplatz, geprüft werden.

Das Modellvorhaben dient nicht der unmittelbaren baulichen Umsetzung, sondern der planerischen, organisatorischen und beteiligungsbezogenen Vorbereitung späterer Maßnahmen. Die Ergebnisse sollen zugleich auf andere Quartiere in Bayreuth und auf vergleichbare Aufgabenstellungen in anderen Kommunen übertragbar sein.

Der konstituierende Auftaktworkshop des Modellvorhabens fand am 30. Juni 2026 im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr in München statt.